build your future

build your career

BIT GENDORF | BILDUNGSAKADEMIE INN-SALZACH

Industriemeister/in Metall (IHK), berufsbegleitend

14.01.2028 - 17.11.2029
7.900 EURO*
*USt.befreit

Vorwort

Im betrieblichen Umfeld sind die Aufgaben eines Meisters zum einen fachlicher Art, zum anderen aber gewinnen zunehmend Führungs- und Organisationsaufgaben an Bedeutung. Vom Meister werden Qualifikationen erwartet, um verstärkt die Entwicklung seiner Mitarbeiter zu fördern und die Optimierung der Betriebsabläufe sicher zu stellen.

Ziel

Vorbereitung auf die Prüfung "Industriemeister/in Metall (IHK)" vor der Industrie- und Handelskammer für München und Oberbayern.

Zielgruppe

Fachkräfte aus der Metalltechnik, die in Industrieunternehmen eine Führungsposition anstreben.

Inhalte

- Fachübergreifende Basisqualifikationen (Teil 1)
    - Rechtsbewusstes Handeln
    - Betriebswirtschaftliches Handeln
    - Anwendung von Methoden der Information, Kommunikation und Planung
    - Zusammenarbeit im Betrieb
    - Berücksichtigung naturwissenschaftlicher und technischer Gesetzmäßigkeiten

- Handlungsspezifische Qualifikationen (Teil 2)
    - Handlungsbereich Technik
        - Betriebstechnik
        - Fertigungstechnik
        - Montagetechnik
    - Handlungsbereich Organisation
        - Betriebliches Kostenwesen

- Planungs-, Steuerungs- und Kommunikationssysteme
- Montagetechnik

- Handlungsbereich Führung
  - Personalführung
  - Personalentwicklung
  - Qualitätsmanagement

Voraussetzungen

Um an der IHK-Prüfung teilnehmen zu können, muss bis zur ersten schriftlichen Teilprüfung eine der folgenden Voraussetzung erfüllt sein:

- erfolgreich abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf, der den Chemieberufen zugeordnet werden kann oder
- erfolgreich abgelegte Abschlussprüfung in einem sonstigen anerkannten Ausbildungsberuf und eine mindestens einjährige einschlägige Berufspraxis oder
- eine mindestens vierjährige einschlägige Berufspraxis (ohne vorangegangene Berufsausbildung)

Die Überprüfung der Zulassungsvoraussetzungen erfolgt durch die IHK.

Die Teilnahme am Lehrgang ist grundsätzlich auch ohne Anmeldung zur IHK-Prüfung möglich. Bitte beachten Sie jedoch, dass der Lehrgang inhaltlich gezielt auf die IHK-Prüfung vorbereitet.

Bis zum Ende des Lehrgangs ist zudem der Nachweis der berufs- und arbeitspädagogischen Qualifikationen gemäß der Ausbilder-Eignungsverordnung (AEVO) vorzulegen. Der sogenannte „AdA-Schein" ist nicht Bestandteil dieses Lehrgangs. Sofern Sie diesen Nachweis noch nicht besitzen, buchen Sie bitte zusätzlich einen entsprechenden AdA-Lehrgang.

Wir empfehlen, den AdA-Lehrgang idealerweise vor Beginn des Meisterlehrgangs zu absolvieren, um terminliche Überschneidungen zu vermeiden.

Link zum AdA-Lehrgang:

https://www.bit-gendorf.de/Lehrgaenge/Ausbildung%20der%20Ausbilder%20AEVO

Prüfungen

Bei Start des Lehrgangs im Januar

- findet die erste IHK-Prüfung (WBQ-Prüfung) im Herbst statt.

- Die zweite IHK-Prüfung (HQ-Prüfung) findet dann wiederum im Herbst des Folgejahres statt.

- Der Unterricht endet ca. zweiten Wochen vor der zweiten IHK-Prüfung.

- Das abschließende situationsbezogene Fachgespräch findet im Anschluss zu der zweiten IHK-Prüfung statt. Zur Vorbereitung werden Coaching-Sessions von uns durchgeführt.

Bemerkung

- Die Prüfungsgebühr wird direkt von der IHK erhoben.
- Schulungsunterlagen werden digital zur Verfügung gestellt.
- Die Nutzung eines Tablets / Laptops im Unterricht ist möglich.

Dauer

ca. 800 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten

Zur Vorbereitung

Zur Vorbereitung empfehlen wir den Besuch von: Vorbereitungslehrgang: Fit für den/die Industriemeister/in

Ihre Vorteile

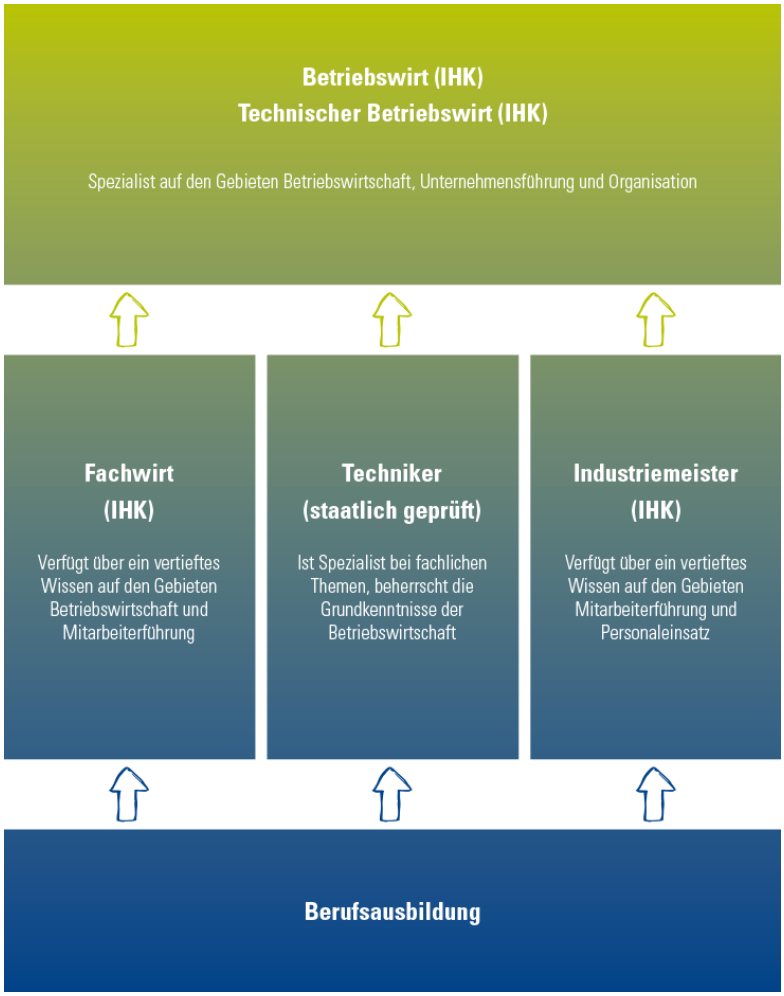
- Präsenzunterricht, der einen sicheren Rahmen zum Lernen bietet
- E-Learning zur Vorbereitung und Wiederholung der Lerninhalte
- Erfahrene Dozenten aus der Praxis unterstützen den theoretischen Unterricht mit anschaulichen Beispielen
- Gezielte Prüfungsvorbereitung mit starkem Fokus auf Prüfungsaufgaben und Prüfungssimulationen
- Eine hohe Erfolgsquote und jährlich Abschlüsse mit Auszeichnung
- Umfassende Lehrgangsunterlagen - perfekt zum Lernen und Nachschlagen
- Lehrgangsunterlagen zum Download über unsere elektronische Lernplattform eBIT
- Großzügig ausgestattete Räumlichkeiten für eine entspannte Lernatmosphäre
- Zahlung der Lehrgangsgebühren bequem in monatlichen Raten
- Professionelle Beratung und umfangreiche Unterstützung sowie Betreuung bei der Beantragung des Aufstiegs-Bafögs
- Persönliche Betreuung, Beratung und Unterstützung vor Ort, per E-Mail oder Telefon - vor, während und nach dem Lehrgang

build your future

build your career

BIT GENDORF | BILDUNGSAKADEMIE INN-SALZACH

Karriere nach Oben



Unsere Praxis-Lehrgänge führen berufsbegleitend zu anerkannten Abschlüssen und eröffnen Ihnen neue berufliche Wege.

Fördermöglichkeiten

Weiterbildung kann gefördert werden! Wir sagen Ihnen wie!

Fördermöglichkeiten Rechenbeispiele

Bildungsakademie Inn-Salzach, Alte-Haupttor-Straße 2, D-84508 Burgkirchen a.d.Alz
Tel.: +49 8679 7-3198, Fax: +49 8679 7-5097, bildung@bit-gendorf.de, **www.bit-gendorf.de**

Rechenbeispiel Industriemeister/in

Lehrgangsgebühr	7.190,00 €
abzüglich Zuschusses über Aufstiegs-BAföG	3.595,00 €
abzüglich KfW-Darlehensteilerlass bei Bestehen	1.797,50 €
= Investition in Ihre Fortbildung	1.797,50 €
abzüglich Meisterbonus (Bayern)	3.000,00 €
➔ Förderung übersteigt Lehrgangsgebühr um zzgl. AdA-Lehrgangsgebühren und IHK-Prüfungsgebühren	1.202,50 €[1]

[1] *Steuerliche Vorteile (Werbungskosten nach §9 EstG) noch nicht berücksichtigt*

Rechenbeispiel Techniker/in

Lehrgangsgebühr	15.620,00 €
abzüglich Zuschuss über Aufstiegs-BAföG[1]	7.500,00 €
abzüglich KfW-Darlehensteilerlass bei Bestehen	3.750,00 €
= Investition in Ihre Fortbildung	4.370,00 €
abzüglich Meisterbonus (Bayern)	3.000,00 €
➔ Restbetrag	1.370,00 €[2]

[1] *Förderungen bis zu einem Gesamtbetrag von 15.000,00€*

[2] *Steuerliche Vorteile (Werbungskosten nach §9 EstG) noch nicht berücksichtigt*

Aufstiegs-BAföG

Nach dem „Gesetz zur Förderung der beruflichen Aufstiegsfortbildung (AFBG)" kann die Teilnahme an Weiterbildungsmaßnahmen

Bildungsakademie Inn-Salzach, Alte-Haupttor-Straße 2, D-84508 Burgkirchen a.d.Alz
Tel.: +49 8679 7-3198, Fax: +49 8679 7-5097, bildung@bit-gendorf.de, **www.bit-gendorf.de**

gefördert werden. Dadurch sichern Sie sich eine einkommens- und vermögensunabhängige Förderung von 50% der Lehrgangs- und Prüfungsgebühren.

Bildungsdarlehen

Für die Finanzierung Ihrer Weiterbildung besteht die Möglichkeit zur Aufnahme eines Darlehens bei der KfW-Bank. Dieses ist während der Maßnahme und zwei Jahre danach zins- und tilgungsfrei. Bei Bestehen der Prüfung wird ein Darlehens-Teilerlass von 50% gewährt.

Meisterbonus

Alle erfolgreichen Absolventen einer IHK-Aufstiegsfortbildung erhalten nach bestandener Prüfung einen „Meisterbonus" in Höhe von 3.000 Euro von Freistaat Bayern.

Begabtenförderung

Stipendiaten, die in die „Begabtenförderung berufliche Bildung" aufgenommen werden, können über maximal drei Jahre hinweg Zuschüsse in Höhe von 8.700 Euro für die Finanzierung berufsbegleitender Weiterbildungen erhalten. Gefördert werden Berufstätige bis zum 25. Lebensjahr, die ihre Abschlussprüfung mit mindestens 87 Punkten bestanden haben. Nähere Auskünfte erhalten Sie bei der zuständigen Kammer.

Steuerliche Berücksichtigung

Aufwendungen, die durch den Besuch der Weiterbildung entstehen, sind als Werbungskosten bzw. Sonderausgaben absetzbar. Als Aufwendungen gelten z.B. Lehrgangs- und Prüfungsgebühren, Fahrten von und zur Bildungsstätte/zum Prüfungsort und Ausgaben für Fachliteratur. Nähere Auskünfte erhalten Sie beim zuständigen Finanzamt.

Bildungsakademie Inn-Salzach, Alte-Haupttor-Straße 2, D-84508 Burgkirchen a.d.Alz
Tel.: +49 8679 7-3198, Fax: +49 8679 7-5097, bildung@bit-gendorf.de, **www.bit-gendorf.de**